



Beteiligungsbericht der Stadt Winnenden 2020



Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	5
1.1	Rechtsgrundlagen	5
1.2	Zielsetzung	6
1.3	Inhalt.....	6
1.4	Formen der Beteiligung	6
1.5	Öffentliche Bekanntmachung und Auslegung des Beteiligungsberichts	10
2	Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Winnenden.....	11
3	Unmittelbare Beteiligungen an privatwirtschaftlichen Unternehmen.....	12
3.1	Stadtwerke Winnenden GmbH	12
3.1.1	Gegenstand des Unternehmens	12
3.1.2	Beteiligungsverhältnisse	12
3.1.3	Bürgschaften Stadt Winnenden	12
3.1.4	Besetzung der Organe	12
3.1.5	Beteiligungen des Unternehmens	13
3.1.6	Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	14
3.1.7	Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens.....	14
3.1.8	Entwicklung der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer	17
3.1.9	Gesamtbezüge des Aufsichtsrates	17
3.2	Baugenossenschaft Winnenden eG	18
3.2.1	Gegenstand des Unternehmens	18
3.2.2	Beteiligungsverhältnisse	18
3.2.3	Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	18
3.3	Volksbank Stuttgart eG.....	18
3.3.1	Gegenstand des Unternehmens	18
3.3.2	Beteiligungsverhältnisse	19
3.3.3	Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	19
3.4	Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG	19

3.4.1	Gegenstand des Unternehmens	19
3.4.2	Beteiligungsverhältnisse	19
3.4.3	Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	19
3.5	Weingärtnergenossenschaft Winnenden eG	19
3.5.1	Beteiligungsverhältnisse	19
3.6	Remstalkellerei eG	20
3.6.1	Gegenstand des Unternehmens	20
3.6.2	Beteiligungsverhältnisse	20
3.6.3	Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	20
4	Mittelbare Beteiligungen an privatwirtschaftlichen Unternehmen	20
4.1	Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH.....	20
4.1.1	Gegenstand des Unternehmens	20
4.1.2	Beteiligungsverhältnisse	21
4.1.3	Bürgschaften Stadt Winnenden	21
4.1.4	Besetzung der Organe	21
4.1.5	Beteiligungen des Unternehmens	22
4.1.6	Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	22
4.1.7	Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens.....	23
4.1.8	Kapitalzuführungen und -entnahmen	25
4.1.9	Entwicklung der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer	25
4.1.10	Gesamtbezüge des Aufsichtsrates	25
4.2	Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH.....	25
4.2.1	Gegenstand des Unternehmens	26
4.2.2	Beteiligungsverhältnisse	26
4.2.3	Besetzung der Organe	26
4.2.4	Gesamtbezüge des Aufsichtsrates	27
4.2.5	Beteiligungen des Unternehmens	27
4.2.6	Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	28

4.2.7	Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens.....	28
4.2.8	Kapitalzuführungen und -entnahmen	30
4.2.9	Entwicklung der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer	30
4.3	Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG	30
4.3.1	Gegenstand des Unternehmens	31
4.3.2	Beteiligungsverhältnisse	31
4.3.3	Besetzung der Organe	31
4.3.4	Beteiligungen des Unternehmens	32
4.3.5	Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	32
4.3.6	Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens.....	33
4.3.7	Kapitalzuführungen und -entnahmen	36
4.3.8	Entwicklung der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer	36
4.3.9	Gesamtbezüge des Aufsichtsrates	36
4.4	Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH	36
4.4.1	Gegenstand des Unternehmens	36
4.4.2	Beteiligungsverhältnisse	36
4.4.3	Besetzung der Organe	37
4.4.4	Beteiligungen des Unternehmens	37
4.4.5	Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	37
4.4.6	Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens.....	37
4.4.7	Kapitalzuführungen und -entnahmen	39
4.4.8	Entwicklung der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer	39
4.4.9	Gesamtbezüge des Aufsichtsrates	39
5	Beteiligungen an Zweckverbänden und Eigenbetrieben	39

1 Vorwort

Mit dem vorliegenden Beteiligungsbericht stellt die Stadt Winnenden einen Überblick sowie die Entwicklung ihrer Beteiligungen dar.

1.1 Rechtsgrundlagen

Nach § 105 Abs. 2 Satz 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat die Gemeinde zur Unterrichtung des Gemeinderates und ihrer Einwohner jährlich einen Bericht über die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen sie unmittelbar oder mit mehr als 50 vom Hundert mittelbar beteiligt ist, zu erstellen.

In dem Beteiligungsbericht sind gemäß § 105 Abs. 2 Satz 2 GemO für jedes dieser Unternehmen mindestens darzustellen:

- Gegenstand des Unternehmens
- Beteiligungsverhältnisse
- Besetzung der Organe
- Beteiligungen des Unternehmens
- Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

für das letzte Geschäftsjahr:

- Grundzüge des Geschäftsverlaufs
- Lage des Unternehmens
- Kapitalzuführungen und -entnahmen

im Vergleich mit den Werten des vorangegangenen Geschäftsjahres:

- durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer getrennt nach Gruppen
- die wichtigsten Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens
- die gewährten Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats oder der entsprechenden Organe des Unternehmens für jede Personengruppe; § 286 Abs. 4 des Handelsgesetzbuches gilt entsprechend.
Anmerkung: Auf den Ausweis der gewährten Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung (nicht: Aufsichtsrat) wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Ist die Stadt an einem Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts unmittelbar mit weniger als 25 vom Hundert beteiligt, kann sich die Darstellung gemäß § 105 Abs. 2 Satz 3 GemO beschränken auf:

- Gegenstand des Unternehmens
- Beteiligungsverhältnisse des Unternehmens
- Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Um den Bericht noch transparenter zu gestalten, erstreckt sich der Beteiligungsbericht auf weitere Bereiche, die über die Pflichtangaben hinausgehen wie bspw. den Eigenbetrieb „Stadtbau Winnenden“ und die städtischen Zweckverbände.

1.2 Zielsetzung

Der Beteiligungsbericht ist ein Beitrag zu einem Steuerungssystem, welches der Stadt Winnenden ermöglicht, alle Bereiche der Kommunalverwaltung in vergleichbarer Weise der Verantwortung der kommunalpolitischen Gremien zu unterstellen. Es ist somit das grundlegende Ziel des Beteiligungsberichts Informationen für die Entscheidungsträger zur Steuerung und Überwachung der Beteiligungen zu liefern.

1.3 Inhalt

Der vorliegende Beteiligungsbericht ist auf der Grundlage der Prüfungs- und Geschäftsberichte 2020 ausgearbeitet worden und erfüllt die gesetzlichen Vorgaben. Die Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Winnenden gibt den Stand zum 31. Dezember 2020 wieder.

1.4 Formen der Beteiligung

Privatwirtschaftliche Unternehmen		
GmbH - Gesellschaft mit beschränkter Haftung	<p>Die GmbH ist eine Kapitalgesellschaft mit eigener Rechtspersönlichkeit, an der sich die Gesellschafter mit Einlagen auf das Stammkapital beteiligen.</p> <p>Die GmbH wird durch einen notariell beurkundeten Gesellschaftervertrag von einem oder mehreren Gesellschaftern im Wege der Bar- und/ oder Sachgründung errichtet.</p> <p>Das Stammkapital einer GmbH muss mindestens TEUR 25 betragen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stadtwerke Winnenden GmbH • Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH • Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH • Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH

<p>GmbH & Co. KG Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft</p>	<p>Die GmbH & Co. KG ist eine Sonderform der Kommanditgesellschaft (KG) und somit eine Personengesellschaft. Anders als bei einer typischen Kommanditgesellschaft ist der persönlich und unbegrenzt haftende Gesellschafter – der Komplementär – keine natürliche Person, sondern eine GmbH.</p> <p>Ziel dieser gesellschaftsrechtlichen Konstruktion ist es, Haftungsrisiken für die hinter der Gesellschaft stehenden Personen auszuschließen oder zu begrenzen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG
---	--	---

<p>Genossenschaft</p>	<p>Die eingetragene Genossenschaft ist eine Gesellschaft ohne geschlossene Mitgliedszahl. Die Zahl der Mitglieder muss mindestens drei betragen.</p> <p>Der Zweck einer Genossenschaft ist darauf gerichtet, den Erwerb oder die Wirtschaft ihrer Mitglieder oder deren soziale oder kulturelle Belange durch gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb zu fördern.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Baugenossenschaft Winnenden eG • Volksbank Stuttgart eG • Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG • Weingärtnergenossenschaft Winnenden eG • Remstalkellerei eG
------------------------------	---	---

Körperschaften des öffentlichen Rechts

<p>Zweckverband</p>	<p>Der Zweckverband ist eine Organisationsform der interkommunalen Zusammenarbeit. Er kann von Gemeinden und Landkreisen gebildet werden, um bestimmte Aufgaben, zu deren Erledigung sie berechtigt oder verpflichtet sind, für alle oder einzelne gemeinsam zu erfüllen. Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er verwaltet seine Angelegenheiten unter eigener Verantwortung. Die Rechtsverhältnisse des Zweckverbands werden im Rahmen des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit durch eine Verbandsatzung geregelt. Die Verbandsatzung, deren Hauptzweck der Betrieb eines Unternehmens usw. ist, kann bestimmen, dass auf die Verfassung, Verwaltung und Wirtschaftsführung sowie das Rechnungswesen die für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften unmittelbar Anwendung finden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 4IT • Zweckverband Abwasserklärwerk Buchenbachtal • Neckar-Elektrizitätsverband • Zweckverband Breitbandausbau Rems-Murr <p>Zweckverbände fallen nicht unter die Berichtspflicht nach § 105 Abs. 2 GemO (Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts). Es handelt sich hierbei um eine wirtschaftliche Betätigung in der Rechtsform der "öffentlich-rechtlichen Organisationsform".</p>
----------------------------	---	--

<p>Verwaltungsgemeinschaft</p>	<p>Die Verwaltungsgemeinschaft ist eine Organisationsform der interkommunalen Zusammenarbeit und eine besondere Form des Zweckverbands. Benachbarte Gemeinden desselben Landkreises können eine Verwaltungsgemeinschaft bilden (Gemeindeverwaltungsverband) oder vereinbaren, dass eine Gemeinde die Aufgaben eines Gemeindeverwaltungsverbands erfüllt (vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft), um bestimmte Aufgaben, zu deren Erledigung sie berechtigt oder verpflichtet ist, für alle oder einzelne gemeinsam zu erfüllen. Die Verwaltungsgemeinschaft ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.</p> <p>Sie berät ihre Mitgliedsgemeinden bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Die Rechtsverhältnisse der Verwaltungsgemeinschaft werden im Rahmen des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit durch eine Verbandssatzung geregelt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeindeverwaltungsverband Winnenden <p>Verwaltungsgemeinschaften fallen nicht unter die Berichtspflicht nach § 105 Abs. 2 GemO (Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts). Es handelt sich hierbei um eine wirtschaftliche Betätigung in der Rechtsform der "öffentlich-rechtlichen Organisationsform".</p>
<p>Eigenbetrieb</p>	<p>Der Eigenbetrieb stellt eine besondere öffentlich-rechtliche Unternehmensform dar. Er hat keine eigene Rechtspersönlichkeit.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenbetrieb „Stadtbau Winnenden“ <p>Eigenbetriebe fallen nicht unter die Berichtspflicht nach § 105 Abs. 2 GemO (Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts). Es handelt sich hierbei um eine besondere öffentlich-rechtliche Unternehmensform.</p>

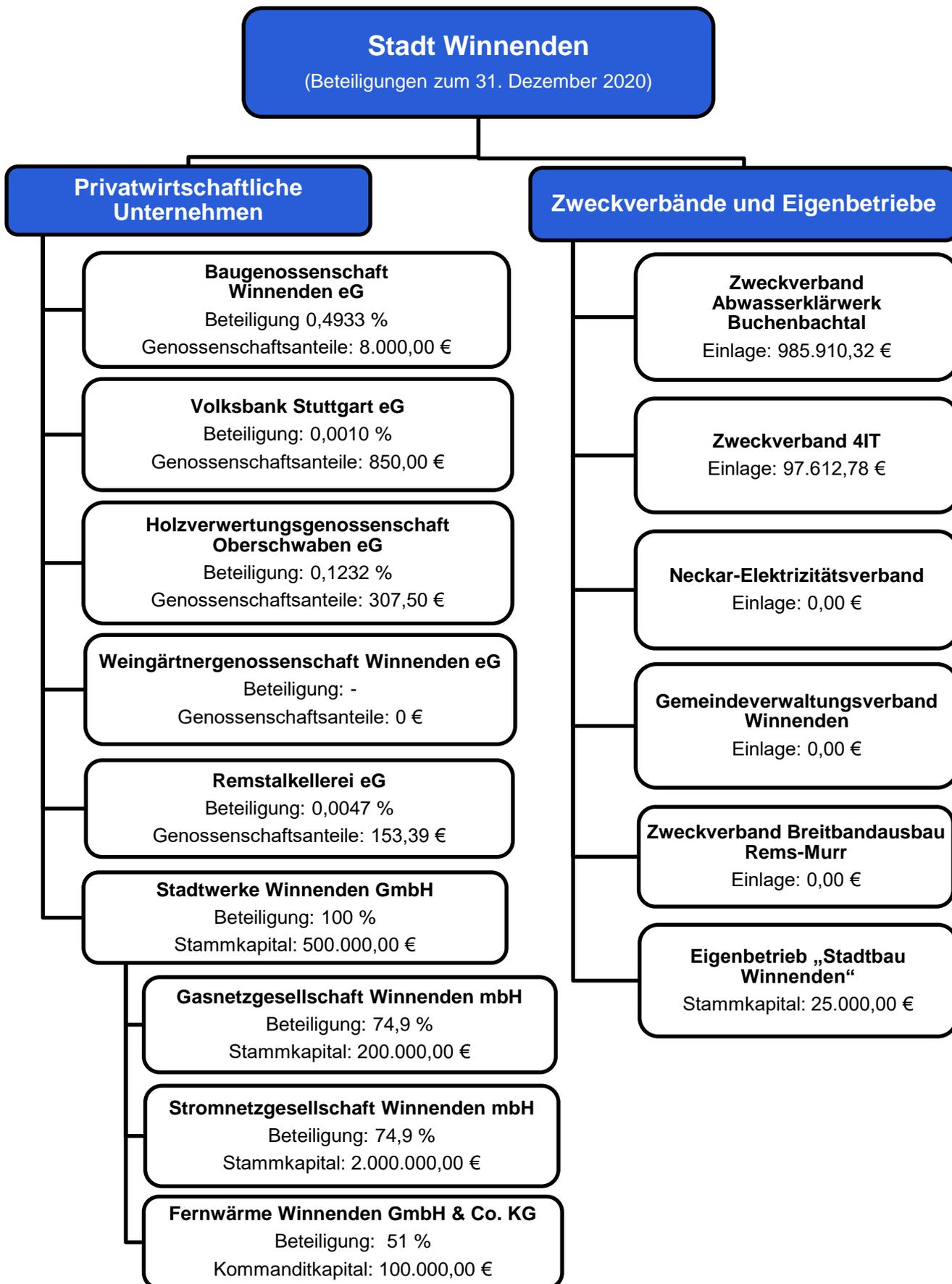
1.5 Öffentliche Bekanntmachung und Auslegung des Beteiligungsberichts

Entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen in § 105 Abs. 3 GemO i. V. m. § 105 Abs. 1 Nr. 2 b GemO wird der Beteiligungsbericht nach der Kenntnisnahme durch den Gemeinderat ortsüblich bekannt gegeben und gleichzeitig öffentlich ausgelegt.

Winnenden, den XX.XX.2022

Jürgen Haas
Dezernent für Finanzen und Ordnung

2 Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Winnenden



3 Unmittelbare Beteiligungen an privatwirtschaftlichen Unternehmen

3.1 Stadtwerke Winnenden GmbH

3.1.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind im Rahmen der kommunalen Aufgabenerfüllung:

- a) Versorgung der Bevölkerung, des Gewerbes und sonstiger Kunden in der Stadt Winnenden mit Energie und Wasser sowie die damit zusammenhängenden Dienstleistungen, insbesondere Erzeugung, Handel und Verteilung von Strom, Gas und Wärme sowie Förderung und Aufbereitung von Wasser,
- b) Betrieb der öffentlichen Bäder (kombiniertes Hallen- und Freibad „Wunnebad“ mit angeschlossenen Eispark und Mineralfreibad Höfen),
- c) Bereitstellung einer Leerrohrinfrastruktur zum Aufbau von Breitbandnetzen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die dem Gegenstand des Unternehmens dienen. Sie kann sich hierbei anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen und Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, pachten oder verpachten sowie Unternehmensverträge schließen.

3.1.2 Beteiligungsverhältnisse

Alleiniger Gesellschafter ist die Stadt Winnenden. Das Stammkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft beträgt 500.000 € und ist voll eingezahlt.

Das gesamte Eigenkapital zum 31. Dezember 2020 beträgt 12.334.009 € (Vj. 12.114.450 €)

3.1.3 Bürgschaften Stadt Winnenden

Im Jahr 2020 beträgt die Haftungssumme für die von der Stadt Winnenden übernommenen Ausfallbürgschaften einschließlich Kontokorrentkredite 25.372.623 € (Vj. 20.854.807 €)

3.1.4 Besetzung der Organe

Die Organe der Stadtwerke Winnenden GmbH sind die Gesellschafterversammlung (Gesellschafter Stadt Winnenden), die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

Geschäftsführung: Stefan Schwarz, technischer Geschäftsführer, Stuttgart

Jochen Mulfinger, kaufmännischer Geschäftsführer,
Plüderhausen

Aufsichtsrat

Vorsitzender: Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth, Stadt Winnenden,
Winnenden

Stellvertreter: Thomas Traub, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater,
Deloitte GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Winnenden

Übrige Mitglieder:

Robin Benz, Steuerberater, RTS Steuerberatungsgesellschaft KG, Winnenden
Martina Häußler, Selbstständig, Mitarbeiterin im Familienweingut, Winnenden
Andreas Herfurth, Dipl.-Kaufmann angestellt im Vertrieb, GERMOS GmbH & Co. KG, Winnenden (ab 28.01.2020)
Hans Ilg, Bankkaufmann i.R., Winnenden
Siegfried Lorek, Landtagsabgeordneter, Land Baden-Württemberg, Winnenden
Christoph Mohr, Regierungsdirektor, Land Baden-Württemberg, Winnenden
Martin Oßwald-Parlow, Spezialfacharbeiter Bau i.R., Winnenden
Erich Pfeiderer, Geschäftsführer, Pfeiderer Küchenhaus + Schreinerei GmbH & Co. KG, Winnenden
Nicole Steiger, Realschullehrerin, Land Baden-Württemberg, Winnenden
Uwe Voral, Betriebswirt des Handwerks, Selbstständig, Winnenden (bis 28.01.2020)

3.1.5 Beteiligungen des Unternehmens

Die Stadtwerke Winnenden GmbH ist zu 74,9 % an der Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH mit Sitz in Winnenden (Stammkapital 200.000 €, Kapitalrücklage 2.075.000 €), zu 74,9 % an der Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH mit Sitz in Winnenden (Stammkapital 2.000.000 €, Kapitalrücklage 4.475.000 €) und zu 51 % an der Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG (Kommanditkapital 100.000 €) mit Sitz in Winnenden beteiligt.

3.1.6 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Der öffentliche Zweck der Stadtwerke Winnenden GmbH ist analog den Regelungen des Gesellschaftsvertrages vom 21. Januar 2015 die Versorgung der Bevölkerung, des Gewerbes und sonstiger Kunden in der Stadt Winnenden mit Energie und Wasser sowie die Erbringung der damit zusammenhängenden Dienstleistungen, der Betrieb der öffentlichen Bäder und die Bereitstellung einer Leerrohrinfrastruktur zum Aufbau von Breitbandnetzen. Die Stadtwerke Winnenden GmbH ist in vollem Umfang im Rahmen des im Gesellschaftsvertrag geregelten öffentlichen Zwecks tätig und hat diesen auch im Geschäftsjahr 2020 erfüllt.

Alle Sitze im Aufsichtsrat der Stadtwerke Winnenden GmbH stehen entsprechend dem Beteiligungsverhältnis der Stadt Winnenden zu. Der Oberbürgermeister der Stadt Winnenden ist gemäß dem Gesellschaftsvertrag Vorsitzender des Aufsichtsrats.

Im Rahmen des Gesellschaftsvertrages und der Geschäftsordnung der Geschäftsführung sind verschiedene Pflichten der Geschäftsführung gegenüber der Beteiligungsverwaltung geregelt. Hierunter fällt u. a. das rechtzeitige Einbinden der Beteiligungsverwaltung in Grundsatzfragen und Fragen von wesentlicher finanzieller Bedeutung sowie die Übermittlung aller Informationen, die zur Durchführung des Beteiligungscontrollings notwendig sind. Außerdem sind die Entwürfe des Wirtschaftsplans und des fünfjährigen Finanzplans sowie des Prüfberichts des Abschlussprüfers frühzeitig der Beteiligungsverwaltung zu übersenden und mit ihr abzustimmen. Des Weiteren nimmt ein Vertreter der Beteiligungsverwaltung an den Sitzungen des Aufsichtsrates ohne Stimmrecht teil.

Die Stadt Winnenden ist mit dieser Einflussnahme ihrer Verpflichtung zur Steuerung der Stadtwerke Winnenden GmbH nachgekommen.

3.1.7 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens

3.1.7.1 Vermögenslage - Bilanz zum 31. Dezember 2020

Aktiva in €	Stand 31. Dez. 2020	Stand 31. Dez. 2019	Veränderung
A. Anlagevermögen	43.755.376 €	39.412.764 €	4.342.612 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	65.835 €	74.091 €	-8.256 €
II. Sachanlagen	24.627.172 €	21.085.642 €	3.541.530 €
III. Finanzanlagen	19.062.369 €	18.253.032 €	809.337 €

Beteiligungsbericht der Stadt Winnenden 2020

B. Umlaufvermögen	5.100.017 €	4.192.751 €	907.266 €
I. Vorräte	318.803 €	107.518 €	211.285 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.417.294 €	2.402.242 €	1.015.052 €
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.363.920 €	1.682.991 €	1.025.672 €
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	90 €	90 €	0 €
D. Aktive latente Steuern	8.359 €	11.310 €	-2.951 €
Bilanzsumme	48.863.842 €	43.616.915 €	5.246.927 €

Passiva in €	Stand 31. Dez. 2020	Stand 31. Dez. 2019	Veränderung
A. Eigenkapital	12.334.009 €	12.114.450 €	219.559 €
I. Gezeichnetes Kapital	500.000 €	500.000 €	0 €
II. Kapitalrücklagen	8.532.788 €	8.532.788 €	0 €
III. Gewinnrücklagen	298.438 €	0 €	298.438 €
IV. Gewinnvortrag	2.783.224 €	2.783.224 €	0 €
V. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	219.559 €	298.438 €	-78.879 €
B. Empfangene Ertragszuschüsse	752.128 €	674.831 €	77.297 €
C. Rückstellungen	252.450 €	316.100 €	-63.650 €
D. Verbindlichkeiten	35.347.598 €	30.323.664 €	5.023.934 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	16.937 €	18.330 €	-1.393 €
F. Passive latente Steuern	160.720 €	169.540 €	-8.820 €
Bilanzsumme	48.863.842 €	43.616.915 €	5.246.927 €

Die Bilanzsumme der Gesellschaft hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 5.246.927 € auf 48.863.842 € erhöht. Dies resultiert auf der Aktivseite im Wesentlichen aus Investitionen, insbesondere aus den Anlagen im Bau für die Erweiterung des Wunnebades (1.217.000 €), dem im Bau befindlichen Neubau des Wasserwerks Birkmannsweiler (1.168.000 €) sowie dem Ausbau des Leitungsnetzes und der Hausanschlüsse (1.354.000 €).

Im Anlagevermögen sind die Beteiligungen Strom, Gas, Fernwärme als Anteile an verbundenen Unternehmen mit insgesamt 18.206.000 € unverändert zum Vorjahrausgewiesen. Der Ausweis betrifft die Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH

(1.705.000 €), die Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH (4.850.000 €) sowie die Fernwärmegesellschaft Winnenden mbH (11.651.000 €).

Die Eigenkapitalquote hat sich von 27,8 % im Vorjahr auf 25,2 % zum 31. Dezember 2020 verringert. Dies ist im Wesentlichen auf die gestiegenen Verbindlichkeiten im Zuge der Investitionen zurückzuführen. Das Eigenkapital bleibt im Wesentlichen unverändert. Mit Gesellschafterbeschluss wurde der Jahresüberschuss 2019 in Höhe von 298.438 € der Gewinnrücklage zugeführt. Der Jahresüberschuss 2020 in Höhe von 219.559 € soll ebenfalls der Gewinnrücklage zugeführt werden.

Die langfristigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen den mittel- und langfristigen Anteil der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Die Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten erhöhen sich zum Jahresende 2020 von 20.855.807 € auf 25.372.623 €. Dieser Anstieg ist begründet durch die Neuaufnahme von Darlehen in Höhe von 6.200.000 € (Vj. 2.000.000 €) bei gleichzeitiger Tilgung in Höhe von 1.682.000 € (Vj. 1.657.000 €).

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten beinhalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten an die Stadt Winnenden mit 7.663.000 € (Vj. 7.366.323 €).

3.1.7.2 Ertragslage - Gewinn und Verlustrechnung zum 31. Dezember 2020

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2019	Veränderung
Umsatzerlöse	9.137.660 €	9.298.581 €	-160.921 €
Erhöhung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen	205.307 €	0 €	205.307 €
Andere aktivierte Eigenleistungen	4.368 €	3.218 €	1.150 €
Sonstige betriebliche Erträge	1.573.925 €	1.391.684 €	182.241 €
Betriebsleistung	10.921.260 €	10.693.483 €	227.777 €
Materialaufwand	5.922.525 €	5.388.290 €	534.235 €
Personalaufwand	2.474.806 €	2.849.402 €	-374.596 €
Abschreibungen	1.303.980 €	1.213.396 €	90.584 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.528.032 €	1.354.239 €	173.793 €
Betriebsaufwand	11.229.343 €	10.805.327 €	424.016 €

Beteiligungsbericht der Stadt Winnenden 2020

Betriebsergebnis	-308.083 €	-111.844 €	-196.239 €
Erträge aus Gewinnabführung	842.565 €	751.829 €	90.736 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0 €	0 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	355.942 €	394.939 €	-38.997 €
Steuern von Einkommen und Ertrag	-5.869 €	12.351 €	18.220 €
Ergebnis nach Steuern	184.408 €	232.696 €	-48.288 €
Sonstige Steuern	-35.152 €	-65.742 €	30.590 €
Jahresüberschuss	219.559 €	298.438 €	-78.879 €

Das Jahr 2020 schließt mit einem Jahresüberschuss von 219.559 € ab und liegt somit etwa 192.000 € unter dem im Wirtschaftsplan 2020 geplanten Ergebnis (411.970 €). Die Stadt Winnenden als Gesellschafter hat im Geschäftsjahr 2020 Erstattungen für den Abmangelausgleich der Bädersparte in Höhe von 1.350.000 € (Vj. 1.350.000 €) geleistet, die als sonstige betriebliche Erträge vereinnahmt wurden.

Die Erlöse sind im Wesentlichen im Bereich der Wasserabgabe gestiegen (+ T€ 247 bzw. 6,1 %). Die Abgabemenge konnte im Vorjahresvergleich von 1.552 Tm³ um 97 Tm³ bzw. 6,3 %, auf 1.649 Tm³ gesteigert werden.

Der Strom- und Gasabsatz belief sich auf 14,1 GWh (Vj.: 14,0 GWh) Strom und 17,0 GWh (Vj.: 17,3 GWh) Gas.

Der Anstieg der Erlöse im Stromvertrieb ist bei einer praktisch unveränderten Abgabemenge von rd. 14,1 GWh (Vj. 14,0 GWh) preisbedingt.

Ein starker Rückgang war bei den Erlösen aus dem Bereich Bäderbetrieb in Höhe von 671.037 € zu verzeichnen. Erlöse 2020: 479.345 €, Vorjahr: 1.150.382 €. Dieser war durch zeitweise Schließungen infolge der Covid-19 Pandemie bedingt.

3.1.8 Entwicklung der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

	2017	2018	2019	2020
Gesamt	69	68	78	68

3.1.9 Gesamtbezüge des Aufsichtsrates

Die Gesamtbezüge im jeweiligen Geschäftsjahr betragen

	2017	2018	2019	2020
für die Aufsichtsratsmitglieder	5.015 €	3.955 €	4.225 €	5.815 €

3.2 Baugenossenschaft Winnenden eG

3.2.1 Gegenstand des Unternehmens

Die Genossenschaft kann Immobilien in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben, vermitteln, veräußern und betreuen; sie kann alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Hierzu gehören insbesondere Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Räume für Gewerbebetriebe, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen. Beteiligungen sind zulässig. Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung.

3.2.2 Beteiligungsverhältnisse

Am Geschäftsguthaben der Mitglieder von 1.621.680 € (Vj. 1.579.520 €) ist die Stadt Winnenden mit 8.000 € = 0,4933 % (Vj. 0,5065 %) beteiligt.

3.2.3 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Der Wohnungsbestand der Baugenossenschaft Winnenden eG umfasst zum 31. Dezember 2020 insgesamt 448 Wohnungen (Vj. 439) mit einer Gesamtwohnfläche von 33.621,35 m², 8 gewerbliche bzw. sonstige Einheiten und 482 Garagen und Stellplätze (Vj. 468). Außerdem verwaltete die Baugenossenschaft Winnenden eG zum 31. Dezember 2020 noch 34 Eigentümergeinschaften (Vj. 42) mit 655 Wohnungen (Vj. 727) und 9 Gewerbeeinheiten. Darüber hinaus werden 121 Wohnungen in der Mietsonderverwaltung betreut.

3.3 Volksbank Stuttgart eG

3.3.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Volksbank Stuttgart eG ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften.

3.3.2 Beteiligungsverhältnisse

Am Geschäftsguthaben der Mitglieder von 83.791.150 € (Vj. 86.121.850 €) ist die Stadt Winnenden mit 850 € = 0,0010% beteiligt.

3.3.3 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Entfällt.

3.4 Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG

3.4.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG ist die Aufbereitung und bestmögliche treuhänderische Verwertung des von den Mitgliedern der Genossenschaft erzeugten Holzes.

Seit dem 15. Dezember 2013 ist der Holzhof Oberschwaben am Standort Bad Schussenried geschlossen. Die Genossenschaft selbst ist seit dem 4. März 2015 komplett aufgelöst und gelöscht. Nicht betroffen von der Schließung ist die Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG.

Die Genossenschaft bleibt trotz Schließung der Hauptgenossenschaft bestehen.

3.4.2 Beteiligungsverhältnisse

Am Geschäftsguthaben der Mitglieder von 249.581 € ist die Stadt Winnenden mit 307,50 € = 0,1232 % beteiligt.

3.4.3 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Entfällt.

3.5 Weingärtnergenossenschaft Winnenden eG

3.5.1 Beteiligungsverhältnisse

Die Beteiligung an der Weingärtnergenossenschaft Winnenden eG wurde im Rahmen der Verschmelzung der Weingärtnergenossenschaft Winnenden eG mit der Weingärtnergenossenschaft Korb eG gekündigt. Eine Beteiligung zum 31.12.2020 bestand nicht mehr.

3.6 Remstalkellerei eG

3.6.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung und der Absatz von Erzeugnissen aus Trauben nach festzulegenden Erzeugungs-, Qualitäts- und Verkaufsregeln, die ein marktgerechtes Angebot sicherstellen sowie die Förderung des Weinbaus durch alle hierzu geeigneten Maßnahmen.

3.6.2 Beteiligungsverhältnisse

Am Geschäftsguthaben der Mitglieder von 3.119.634,23 € ist die Stadt Winnenden mit 153,39 € = 0,0049 % beteiligt.

3.6.3 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Entfällt.

4 Mittelbare Beteiligungen an privatwirtschaftlichen Unternehmen

4.1 Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH

Die am 23. Oktober 2012 gegründete Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH hat mit Pachtvertrag vom 16. September 2013 ihr gesamtes Gasnetz an die Netze BW GmbH (vormals EnBW Regional AG) verpachtet.

Die Stadtwerke Winnenden GmbH halten 74,9 % und die Netze BW GmbH 25,1 % der Anteile.

4.1.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der gemeinsamen Gesellschaft sind im Rahmen ihrer kommunalen Aufgabenstellung der Betrieb, die Instandhaltung und der Ausbau von Infrastrukturnetzbetrieben- und -anlagen sowie die damit in Zusammenhang stehenden Werk- und Dienstleistungen. Die Gesellschaft kann weitere energienahe

Geschäftsfelder erschließen. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern.

Sie kann sich hierbei anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen und Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, pachten oder verpachten sowie Unternehmensverträge schließen.

4.1.2 Beteiligungsverhältnisse

Gemeinsame Gesellschafter sind seit dem 1. Oktober 2013 die Stadtwerke Winnenden GmbH mit 74,9 % sowie die Netze BW GmbH (vormals EnBW Regional AG) mit 25,1%. Die Stadtwerke Winnenden GmbH haben die Anteile der Netze BW GmbH in Höhe von 25,1 % zum 31.12.2020 erworben, der Übergangsstichtag ist der 1.1.2021.

Das Stammkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft beträgt 200.000 € und ist voll eingezahlt. Das gesamte Eigenkapital zum 31. Dezember 2020 beträgt 2.274.978 €.

4.1.3 Bürgschaften Stadt Winnenden

Im Jahr 2020 beträgt die Haftungssumme für die von der Stadt Winnenden übernommenen Ausfallbürgschaften 1.784.451 € (Vj. 1.650.755 €)

4.1.4 Besetzung der Organe

Die Organe der Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH sind die Gesellschafterversammlung (Gesellschafter Stadtwerke Winnenden GmbH und EnBW Regional AG), die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

Geschäftsführung: Stefan Schwarz: technischer Geschäftsführer der Stadtwerke Winnenden GmbH, Winnenden

Andreas Lorey: Leiter Kommunale Beziehungen im Regionalzentrum Mittlerer Neckar, EnBW AG, Stuttgart.

Mit dem Geschäftsanteilkauf der Stadtwerke Winnenden GmbH von der Netze BW GmbH zum 31.12.2020 ist Herr Andreas Lorey als Geschäftsführer ausgeschieden.

Aufsichtsrat

Vorsitzender: Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth, Stadt Winnenden, Winnenden

Stellvertreter: Jürgen Haas, Finanz- und Ordnungsdezernent, Stadt Winnenden, Rudersberg

Übrige Mitglieder:

Heiko Gittinger, Technisches Anlagenmanagement Strom/Gas, Leiter Systemplanung Gas, Netze BW GmbH, Bietigheim-Bissingen (bis 31.12.2020)
Jens Gehrt, Konzessionssicherung, Netze BW GmbH, Neuffen (bis 31.12.2020)
Hans Ilg, Bankkaufmann i.R., Winnenden
Robin Benz, Steuerberater, RTS Steuerberaterges.KG, Winnenden
Andreas Herfurth, Dipl. Kfm., angestellt im Vertrieb, Germos Ness GmbH&Co.KG, Winnenden (ab 28.1.2020)
Daniel Liebig, Manager Beteiligungen, EnBW AG, Weinstadt (bis 31.12.2020)
Christoph Mohr, Regierungsschuldirektor, Land Baden-Württemberg, Winnenden
Erich Pfeleiderer, Geschäftsführer, Pfeleiderer Küchenhaus + Schreinerei GmbH & Co. KG, Winnenden
Thomas Traub, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Winnenden
Uwe Voral, Betriebswirt des Handwerks, Selbstständig, Winnenden (bis 28.1.2020)

4.1.5 Beteiligungen des Unternehmens

Beteiligungen der Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH an anderen Unternehmen bestehen nicht.

4.1.6 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Der öffentliche Zweck der Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH ist analog den Regelungen des Gesellschaftsvertrages vom 16. September 2013 die nachhaltige Erfüllung der kommunalen Daseinsvorsorgeaufgaben Betrieb, Instandhaltung und Ausbau von Infrastrukturnetzbetrieben und -anlagen sowie die damit in Zusammenhang stehenden Werk- und Dienstleistungen. Die Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH ist in vollem Umfang im Rahmen des im Gesellschaftsvertrag geregelten öffentlichen Zwecks tätig und hat diesen auch im Geschäftsjahr 2020 erfüllt.

Acht der insgesamt elf Sitze im Aufsichtsrat der Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH stehen entsprechend dem Beteiligungsverhältnis der Stadtwerke Winnenden GmbH zu. Gesellschafter der Stadtwerke Winnenden GmbH ist die Stadt Winnenden. Der

Oberbürgermeister der Stadt Winnenden ist gemäß dem Gesellschaftsvertrag der Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH Vorsitzender des Aufsichtsrats.

Im Rahmen des Gesellschaftsvertrages und der Geschäftsordnung der Geschäftsführung sind verschiedene Pflichten der Geschäftsführung gegenüber der Beteiligungsverwaltung geregelt. Hierunter fällt bspw. ein rechtzeitiges Einbinden der Beteiligungsverwaltung in Grundsatzfragen und Fragen von wesentlicher finanzieller Bedeutung sowie die Übermittlung aller Informationen, die zur Durchführung des Beteiligungscontrollings notwendig sind. Außerdem sind die Entwürfe des Wirtschaftsplans und des Finanzplans frühzeitig der Beteiligungsverwaltung zu übersenden und mit ihr abzustimmen. Des Weiteren sind der Beteiligungsverwaltung der Wirtschaftsplan, die Finanzplanung, der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Prüfbericht des Abschlussprüfers zu übersenden.

Die Stadt Winnenden ist mit dieser Einflussnahme ihrer Verpflichtung zur Steuerung der Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH nachgekommen.

4.1.7 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens

4.1.7.1 Vermögenslage - Bilanz zum 31. Dezember 2020

Aktiva in €	Stand 31. Dez. 2020	Stand 31. Dez. 2019	Veränderung
A. Anlagevermögen	5.965.183 €	5.728.346 €	236.837 €
I. Sachanlagen	5.965.183 €	5.728.628 €	236.837 €
B. Umlaufvermögen	175.961 €	32.489 €	143.472 €
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	47.741 €	32.489 €	15.252 €
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	128.220 €	0 €	128.220 €
Bilanzsumme	6.141.144 €	5.760.835 €	380.309 €

Passiva in €	Stand 31. Dez. 2020	Stand 31. Dez. 2019	Veränderung
A. Eigenkapital	2.274.978 €	2.274.978 €	0 €
I. Gezeichnetes Kapital	200.000 €	200.000 €	0 €
II. Kapitalrücklagen	2.074.978 €	2.074.978 €	0 €
III. Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €

IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0 €	0 €	0 €
B. Empfangene Ertragszuschüsse	925.172 €	909.134 €	16.038 €
C. Rückstellungen	9.508 €	10.008 €	-500 €
D. Verbindlichkeiten	2.931.486 €	2.566.715 €	364.771 €
Bilanzsumme	6.141.144 €	5.760.835 €	380.309 €

Die Erhöhung des Anlagevermögens in Höhe von 236.837 € (Vj. 133.622 €) ergibt sich hauptsächlich durch Investitionen in das Leitungsnetz und Hausanschlüsse.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 200.000 €.

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um Umsatzsteuererstattungsansprüche. Die sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestehen zum 31. Dezember 2020 in Höhe von 2.672.065 € (Vj. 2.387.219 €), davon 2.114.074 € (VJ 1.824.962 €) mit einer Laufzeit von mehr als fünf Jahren. Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 101.040 € resultieren aus der Ergebnisabführung und haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

4.1.7.2 Ertragslage - Gewinn und Verlustrechnung zum 31.12.2020

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2019	Veränderung
Umsatzerlöse	490.733 €	443.421 €	47.312
Abschreibungen auf Sachanlagen	269.657 €	254.586 €	15.070 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	68.916 €	40.785 €	28.131 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	55.544 €	55.802 €	-258 €
Steuern von Einkommen und Ertrag	3.908 €	3.916 €	-8 €
Ergebnis nach Steuern	92.708 €	88.332 €	4.376 €
Aufwand Gewinnabführung	92.708 €	88.332 €	4.376 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0 €	0 €	0 €

Die Umsatzerlöse beinhalten im Wesentlichen Pachtentgelte aus der Verpachtung des Gasnetzes in Höhe von 446.000 € (Vj. 401.000 €).

Die Position Abschreibungen umfasst die planmäßigen Abschreibungen auf Sachanlagen in Höhe von 270.000 € (Vj. 255.000 €).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Fremdleistungen für Verwaltung in Höhe von 12.000 € (Vj. 12.000 €) sowie Prüfungs- und Beratungskosten in Höhe von 46.000 € (Vj. 18.000 €).

Die Position Zinsen beinhaltet Zinsaufwendungen in Höhe von 56.000 € (Vj. 56.000 €).

Der Jahresüberschuss 2020 nach Steuern in Höhe von 92.708 € (Vj. 88.332 €) wird gemäß des Ergebnisabführungsvertrages vom 13. Dezember 2013 an die Stadtwerke Winnenden GmbH abgeführt.

4.1.8 Kapitalzuführungen und -entnahmen

Im Geschäftsjahr 2020 gab es keine Kapitalzuführungen oder -entnahmen.

4.1.9 Entwicklung der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Die Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH beschäftigt keine Arbeitnehmer.

4.1.10 Gesamtbezüge des Aufsichtsrates

Die Gesamtbezüge betragen

	2017	2018	2019	2020
für die Aufsichtsratsmitglieder	1.200 €	1.250 €	1.100 €	1.200 €

4.2 Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH

Die am 30. Juli 2014 gegründete Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH ist eine Tochtergesellschaft der Stadtwerke Winnenden GmbH sowie der Energiedienstleistungen Remstal GmbH. Sie wurde am 20. August 2014 in das Handelsregister eingetragen. Der letzte Handelsregisterauszug ist vom 13. Februar 2019. Die Gründung erfolgte zunächst als Vorratsgesellschaft mit dem Ziel der Übernahme des Stromnetzes Winnenden sowie dessen Betrieb.

Mit Kaufvertrag vom 13. Mai 2016 und wirtschaftlicher Rückwirkung zum 1. Mai 2016 wurde die Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH Eigentümerin des Stromverteilnetzes in der Stadt Winnenden.

Die Stadtwerke Winnenden GmbH halten 74,9 % und die Energiedienstleistungen Remstal GmbH 25,1 % der Anteile.

4.2.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist im Rahmen der kommunalen Aufgabenstellung der Betrieb, die Instandhaltung, der Ausbau und die Verpachtung von Infrastrukturnetzbetrieben und -anlagen sowie die damit in Zusammenhang stehenden Werk- und Dienstleistungen. Die Gesellschaft kann weitere energienahe Geschäftsfelder erschließen. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann sich hierbei anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen und Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, pachten oder verpachten sowie Unternehmensverträge schließen.

4.2.2 Beteiligungsverhältnisse

Gemeinsame Gesellschafter sind die Stadtwerke Winnenden GmbH mit 74,9 % sowie die Energiedienstleistungen Remstal GmbH mit 25,1 %.

Das Stammkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft beträgt 2.000.000 € und ist voll eingezahlt. Das gesamte Eigenkapital zum 31. Dezember 2020 beträgt 6.475.000,00 €.

4.2.3 Besetzung der Organe

Die Organe der Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH sind die Gesellschafterversammlung (Gesellschafter Stadtwerke Winnenden GmbH und Energiedienstleistungen Remstal GmbH), die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

Geschäftsführung: Stefan Schwarz, technischer Geschäftsführer der Stadtwerke Winnenden GmbH, Winnenden

Aufsichtsrat

Vorsitzender: Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth, Stadt Winnenden, Winnenden

Stellvertreter: Gerhard Ammon, Geschäftsführer Stadtwerke Fellbach GmbH, Stuttgart

Übrige Mitglieder:

Gerhard Ammon, Geschäftsführer, Stadtwerke Fellbach GmbH, Stuttgart
Christoph Baier, Geschäftsführer, Stadtwerke Schorndorf GmbH, Rottweil (ab 25.11.2020)
Robin Benz, Steuerberater (DH) RTS Steuerberatungsgesellschaft KG, Winnenden
Hans Ilg, Bankkaufmann i.R., Winnenden
Andreas Herfurth, Dipl. Kaufm., angestellt im Vertrieb, Germos Ness GmbH&Co.KG, Winnenden
Siegfried Lorek, Landtagsabgeordneter, Land Baden-Württemberg, Winnenden
Christoph Mohr, Regierungsschuldirektor, Land Baden-Württemberg, Winnenden
Erich Pfeleiderer, Geschäftsführer, Pfeleiderer Küchenhaus + Schreinerei GmbH & Co. KG, Winnenden
Timo Schlotz, Asset Management, Stadtwerke Fellbach GmbH, Stuttgart
Andreas Seufer, Geschäftsführer, Stadtwerke Schorndorf GmbH, Birkenfeld (bis 7.2.2020)
Thomas Traub, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Winnenden
Uwe Voral, Betriebswirt des Handwerks, selbständig, Winnenden (bis 28.1.2020)

4.2.4 Gesamtbezüge des Aufsichtsrates

Die Gesamtbezüge betragen

	2017	2018	2019	2020
für die Aufsichtsratsmitglieder	1.100 €	1.050 €	1.000 €	1.200 €

4.2.5 Beteiligungen des Unternehmens

Beteiligungen der Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH an anderen Unternehmen bestehen nicht.

4.2.6 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Der öffentliche Zweck der Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH ist analog den Regelungen des Gesellschaftsvertrages vom 30. Juli 2014 der Betrieb, die Instandhaltung, der Ausbau und die Verpachtung von Infrastrukturnetzbetrieben sowie die damit in Zusammenhang stehenden Werk- und Dienstleistungen. Die Gesellschaft kann weitere energienahe Dienstleistungen erschließen.

Die Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH ist in vollem Umfang im Rahmen des im Gesellschaftsvertrag geregelten öffentlichen Zwecks tätig und hat diesen auch im Geschäftsjahr 2020 erfüllt.

Acht der insgesamt elf Sitze im Aufsichtsrat der Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH stehen entsprechend dem Beteiligungsverhältnis der Stadtwerke Winnenden GmbH zu. Gesellschafter der Stadtwerke Winnenden GmbH ist die Stadt Winnenden. Der Oberbürgermeister der Stadt Winnenden ist gemäß dem Gesellschaftsvertrag der Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH Vorsitzender des Aufsichtsrats.

Im Rahmen des Gesellschaftsvertrages sind verschiedene Pflichten der Geschäftsführung gegenüber der Beteiligungsverwaltung geregelt. Die Geschäftsführung hat u. a. die Entwürfe des Wirtschaftsplans und des Finanzplans frühzeitig der Stadt Winnenden zu übersenden und mit ihr abzustimmen. Des Weiteren sind der Stadt Winnenden der Wirtschaftsplan, die Finanzplanung, der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Prüfbericht des Abschlussprüfers zu übersenden.

Die Stadt Winnenden ist mit dieser Einflussnahme ihrer Verpflichtung zur Steuerung der Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH nachgekommen.

4.2.7 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens

4.2.7.1 Vermögenslage - Bilanz für das Geschäftsjahr 2020

Aktiva in €	Stand 31. Dez. 2020	Stand 31. Dez. 2019	Veränderung
A. Anlagevermögen	7.564.892 €	7.394.493 €	170.399 €
B. Umlaufvermögen	388.823 €	535.010 €	-146.187 €
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände davon aus Steuern 0,00 € (Vj: 3.068,73 €)	129.773 €	197.226 €	-67.453 €
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	259.050 €	337.784 €	-78.734 €
Bilanzsumme	7.953.716 €	7.929.503 €	24.213 €

Passiva in €	Stand 31. Dez. 2020	Stand 31. Dez. 2019	Veränderung
A. Eigenkapital	6.475.000 €	6.475.000 €	0 €
I. Gezeichnetes Kapital	2.000.000 €	2.000.000 €	0 €
II. Kapitalrücklagen	4.475.000 €	4.475.000 €	0 €
III. Verlustvortrag	0 €	0 €	0 €
IV. Jahresergebnis	0 €	0 €	0 €
C. Rückstellungen	8.500 €	8.500 €	0 €
D. Verbindlichkeiten	55.644 €	1.627 €	54.017 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	1.414.572 €	1.444.376 €	-29.804 €
Bilanzsumme	7.953.716 €	7.929.503 €	24.213 €

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um ausstehende Steuerforderungen in Höhe von 99.000 € (Vj. 185.000 €). Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Bei den Rückstellungen handelt es sich um ausstehende Rechnungen.

Die Verbindlichkeiten betreffen Verbindlichkeiten aus Ergebnisabführung gegenüber der Gesellschafterin und haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

4.2.7.2 Ertragslage - Gewinn und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2020

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2019	Veränderung
Umsatzerlöse	763.690 €	730.944 €	32.746 €
Materialaufwand	20.000 €	20.000 €	0 €
Abschreibungen auf Sachanlagen	481.549 €	469.854 €	11.695 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	19.402 €	24.647 €	-5.245 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0 €	507 €	-507 €
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	9.305 €	9.305 €	0 €
Ergebnis nach Steuern	233.607 €	206.632 €	26.975 €

Sonstige Steuern	8 €	5 €	3 €
Aufwendungen aus Gewinnabführung	233.599 €	206.627 €	26.972 €
Jahresergebnis	0 €	0 €	0 €

Die Umsatzerlöse beinhalten im Wesentlichen die Pachtentgelte aus der Verpachtung des Stromnetzes in Höhe von 729.000 € (Vj. 691.000 €), die Auflösung der Ertragszuschüsse in Höhe von 29.000 € (Vj. 40.000 €) und die Weiterberechnung von Beratungsaufwendungen in Höhe von 5.000 € (Vj. 0 €).

Der Materialaufwand beinhaltet die kaufmännischen Dienstleistungen in Höhe von 20.000,00 € (Vj. 20.000,00 €), die von der Süwag Energie AG erbracht werden.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Prüfungs- und Beratungskosten in Höhe von 9.000 € (VJ 13.000 €), sowie Fremdleistungen für die Verwaltung in Höhe von 9.000 € (VJ 9.000 €).

Der Jahresüberschuss 2020 nach Steuern in Höhe von 233.599 € (VJ 206.627 €) wird gemäß des Ergebnisabführungsvertrages vom 29. November 2017 an die Stadtwerke Winnenden GmbH abgeführt.

Die Gesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen i.S.d. § 271 Abs. 2 HGB der Stadtwerke Winnenden GmbH.

4.2.8 Kapitalzuführungen und -entnahmen

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 2.000.000 €.

Die Bilanz zum 31. Dezember 2020 weist ein Eigenkapital in Höhe von 6.475.000 € (VJ 6.475.000 €) auf. Das Eigenkapital ist voll eingezahlt.

4.2.9 Entwicklung der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Die Stromnetzgesellschaft Winnenden mbH beschäftigt keine Arbeitnehmer.

4.3 Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG

Die im Jahr 2016 gegründete Gesellschaft hat zum 31. Dezember 2016 das Wärmenetz im geographischen Gebiet der Stadt Winnenden von der Steag New Energies GmbH, Saarbrücken erworben. Die Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG betreibt

Wärmeerzeugungsanlagen und ein Fernwärmenetz in Winnenden. Aus einer Deponieanlage wird regenerativ erzeugte Wärme bezogen. Die Nutzung der gelieferten Fernwärme erfolgt auf Kundenseite ausnahmslos zur Beheizung von Gebäuden. Der Verkauf der erzeugten Fernwärme erfolgt an ca. 800 private und gewerbliche/industrielle Kunden sowie an öffentliche Einrichtungen. Der im Kraft-Wärme-Kopplungsprozess auf Basis von Biomethan erzeugte Strom wird nach EEG gefördert und direkt vermarktet.

Die Stadtwerke Winnenden GmbH halten 51% und die STEAG New Energies GmbH 49% der Kommanditanteile.

4.3.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der gemeinsamen Gesellschaft ist im Rahmen ihrer kommunalen Aufgabenstellung die Fernwärmeversorgung in Winnenden, insbesondere der Bau und der Betrieb von Erzeugungsanlagen, auch Kraft- Wärme- Kopplungsanlagen, der Bau, die Unterhaltung und der Betrieb der örtlichen Verteilungsanlagen sowie der Verkauf von Fernwärme und die Vermarktung des im Kraft-Wärme-Kopplungsprozesses erzeugten Stroms. Bei der Erzeugung und Einspeisung von Fernwärme und Elektrizität handelt es sich um dauerhafte Sektorentätigkeiten, welche auf einen Zeitraum von deutlich über drei Jahren ausgelegt sind.

4.3.2 Beteiligungsverhältnisse

Gemeinsame Gesellschafter sind die Stadtwerke Winnenden GmbH und die STEAG New Energies GmbH. Die Stadtwerke Winnenden GmbH halten 51% und die STEAG New Energies GmbH 49% der Kommanditanteile. Das Kommanditkapital beträgt 100.000 € und ist voll eingezahlt. Das gesamte Eigenkapital beträgt 4.929.984 €. Komplementärin ist die Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH mit einem Stammkapital von 25.000 €. Die Komplementärin hält keine Einlage.

4.3.3 Besetzung der Organe

Die Organe der Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG sind die Gesellschafterversammlung (Gesellschafter Stadtwerke Winnenden GmbH und STEAG New Energies GmbH), die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

Geschäftsführung: Stefan Schwarz, technischer Geschäftsführer Stadtwerke Winnenden GmbH, Winnenden
Ralf Tabellion, Teamleiter/Akquisition, STEAG New Energies, Saarbrücken

Aufsichtsrat

Vorsitzender: Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth,
Stadt Winnenden, Winnenden

Stv. Vorsitzender: Jürgen Haas, Finanz- und Ordnungsdezernent, Stadt Winnenden,
Rudersberg
(stimmberechtigt nur bei Abwesenheit des Vorsitzenden)

Übrige Mitglieder:

Robin Benz, Steuerfachassistent (DH), RTS Steuerberatergesellschaft KG, Winnenden
Andreas Herfurth, Dipl. Kaufm. Angestellt im Vertrieb, Germos Ness GmbH & Co.KG, Winnenden (ab 28.01.2020)
Hans Ilg, Bankkaufmann i.R., Winnenden
Jürgen Kirsch, Bereichsleiter Bestandsmanagement, STEAG New Energies GmbH, Tholey
Uwe Louis, Bereichsleiter Anlagenbetrieb, STEAG New Energies GmbH, Wadgassen
Christoph Mohr, Land Baden-Württemberg, Studiendirektor, Winnenden
Thomas Traub, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Winnenden
Uwe Voral, Betriebswirt des Handwerks, Selbstständig, Winnenden (bis 28.01.2020)

4.3.4 Beteiligungen des Unternehmens

Die Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG ist alleinige Gesellschafterin an der Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH.

4.3.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Der öffentliche Zweck der Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG ist analog den Regelungen des Gesellschaftsvertrages vom 14. Dezember 2016 die Fernwärmeversorgung in Winnenden, insbesondere der Bau und der Betrieb von Erzeugungsanlagen, auch Kraft- Wärme- Kopplungsanlagen, der Bau, die Unterhaltung und der Betrieb der örtlichen Verteilungsanlagen sowie der Verkauf von Fernwärme und die Vermarktung des im Kraft-Wärme-Kopplungsprozesses erzeugten Stroms. Bei der Erzeugung und Einspeisung von Fernwärme und Elektrizität handelt es sich um dauerhafte Sektorentätigkeiten, welche auf einen Zeitraum von deutlich über drei Jahren ausgelegt sind.

Die Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG ist in vollem Umfang im Rahmen des im Gesellschaftsvertrag geregelten öffentlichen Zwecks tätig und hat diesen auch im Geschäftsjahr 2020 erfüllt.

Sechs der insgesamt neun Sitze im Aufsichtsrat der Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG stehen entsprechend dem Beteiligungsverhältnis der Stadtwerke Winnenden GmbH zu. Gesellschafter der Stadtwerke Winnenden GmbH ist die Stadt Winnenden. Der Oberbürgermeister der Stadt Winnenden ist gemäß dem Gesellschaftsvertrag der Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG Vorsitzender des Aufsichtsrats.

Im Rahmen des Gesellschaftsvertrages sind verschiedene Pflichten der Geschäftsführung gegenüber der Beteiligungsverwaltung geregelt. Die Geschäftsführung hat u. a. den Wirtschaftsplan und die fünfjährige Finanzplanung der Beteiligungsverwaltung zu übersenden und mit ihr abzustimmen. Der festgestellte Jahresabschluss mit Lagebericht und der Prüfbericht des Abschlussprüfers sind unverzüglich nach Feststellung der Beteiligungsverwaltung zu übersenden. Des Weiteren nimmt ein Vertreter der Beteiligungsverwaltung an den Sitzungen des Aufsichtsrates sowie der Gesellschafterversammlung teil. Im Gestattungsvertrag ist zusätzlich eine Informationspflicht gegenüber der Stadt Winnenden zum jeweils 31.03 über die Entwicklung der Fernwärmeversorgung in Winnenden geregelt.

Die Stadt Winnenden ist mit dieser Einflussnahme ihrer Verpflichtung zur Steuerung der Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG nachgekommen.

4.3.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens

4.3.6.1 Vermögenslage - Bilanz für das Geschäftsjahr 2020

Aktiva in €	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019	Veränderung
A. Anlagevermögen	5.401.473 €	5.414.637 €	-13.164 €
B. Umlaufvermögen	1.985.281 €	2.515.927 €	-530.646 €
I. Vorräte	81.867 €	105.337 €	-23.470 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.823.240 €	1.303.720 €	519.520 €
III. Kassenbestand	824 €	1.106.871 €	-1.106.047
Bilanzsumme	7.386.753 €	7.930.563 €	-543.810 €

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um Umsatzsteuererstattungsansprüche in Höhe von 299.000 € (Vj. 84.000 €), Gewerbesteuererstattungsansprüche in Höhe von 14.000 € (Vj. 56.000 €) sowie debitorischen Kreditoren in Höhe von 719.000 € (Vj. 413.000 €).

Passiva in €	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019	Veränderung
A. Eigenkapital	4.929.984 €	4.929.984 €	0 €
I. Kommanditkapital	100.000 €	100.000 €	0 €
II. Rücklagenkonto	4.829.984 €	4.829.984 €	0 €
B. Empfangene Ertragszuschüsse	0 €	0 €	0 €
C. Rückstellungen	97.491 €	113.130 €	-15.639 €
D. Verbindlichkeiten	2.359.279 €	2.887.450 €	-528.171 €
Bilanzsumme	7.386.753 €	7.930.563 €	-543.810 €

Das Eigenkapital beträgt 4.930.000 €, davon entfallen auf das Kommanditkapital der Gesellschafter 100.000 €. Auf den Gesellschafter Stadtwerke Winnenden GmbH entfallen 51.000 € und auf den Gesellschafter STEAG New Energies GmbH entfallen 49.000 €. Die Rücklagen betreffen mit 2.463.000 € den Gesellschafter Stadtwerke Winnenden und mit 2.367.000 € den Gesellschafter STEAG New Energies GmbH.

Bei den Rückstellungen entfallen 79.000 € (Vj. 77.000 €) auf eine Rückstellung für Verpflichtung zur Abgabe von Emissionsberechtigungen.

In den Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 915.000 € (Vj. 1.502.000 €) enthalten. Diese resultieren aus den Gewinnanteilen, die den Verrechnungskonten der Kommanditisten zugeschrieben wurden.

Die Bilanzsumme verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr von 7.930.563 € auf 7.386.753 €. Dies resultiert im Wesentlichen aus der Auszahlung der Gewinnanteile der Gesellschafter aus den Vorjahren.

Das bilanzielle Eigenkapital beträgt wie im Vorjahr 4.929.984 €. Die Eigenkapitalquote beträgt damit 67 % (Vj. 62 %)

4.3.6.2 Ertragslage - Gewinn und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2020

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2019	Veränderung
Umsatzerlöse	7.525.776 €	7.026.170 €	499.606 €
Sonstige betriebliche Erträge	66.504 €	81 €	66.423 €
Materialaufwendungen	4.552.818 €	4.250.468 €	302.350 €
Abschreibungen auf Sachanlagen	481.654 €	457.221 €	24.433 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.266.909 €	1.309.130 €	-42.221 €
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	165.150 €	129.943 €	35.207 €
Ergebnis nach Steuern	1.125.750 €	879.489 €	246.261 €
Sonstige Steuern	-7.636 €	-16.335	8.699 €
Jahresüberschuss	1.133.386 €	895.824 €	237.562 €
Gutschrift auf den Verrechnungskonten der Gesellschafter	-1.133.386 €	-895.824 €	237.562 €
Jahresergebnis nach Verwendungsrechnung	0 €	0 €	0 €

Bei den Umsatzerlösen handelt es sich um Erlöse aus der Wärmeabgabe in Höhe von 4.412.000 € (Vj. 4.604.000 €) und Erlöse aus der EEG Vergütung für die Stromerzeugung des BHKW in Höhe von 2.550.000 € (Vj. 1.909.000 €). Außerdem betreffen 458.000 € (Vj. 466.000 €) Erlöse für die Direktvermarktung des erzeugten Stroms sowie 82.000 € (Vj. 38.000 €) Erlöse aus der Bereitstellung und Einrichtung von Hausanschlüssen im Bereich der Stadt Winnenden.

Die Materialaufwendungen in Höhe von insgesamt 4.553.000 € (Vj. 4.250.000 €) betreffen vor allem Aufwendungen, die den benötigten Energieeinsatz von Öl und Gas betreffen in Höhe von 4.382.000 € (Vj. 4.137.000,00 €).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Dienstleistungen für die Betriebsführung in Höhe von 755.000 € (Vj. 713.000 €), Aufwendungen für die Wartung und Instandhaltung in Höhe von ca. 273.000 € (Vj. 237.000 €), Aufwendungen

für den Kauf von CO²-Zertifikaten in Höhe von 79.000 € (Vj. 166.000 €) und Aufwendungen für das Gestattungsentgelt in Höhe von 66.000 € (Vj. 69.000 €).

Die Gewinnanteile sind laut Gesellschaftsvertrag Nr. 17 den Verrechnungskonten der Kommanditisten zuzuschreiben, soweit sich nichts Anderes ergibt.

4.3.7 Kapitalzuführungen und -entnahmen

Im Geschäftsjahr 2020 gab es keine Kapitalzuführungen oder- entnahmen.

4.3.8 Entwicklung der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Die Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG beschäftigt keine Arbeitnehmer.

4.3.9 Gesamtbezüge des Aufsichtsrates

Die Aufsichtsratsvergütung beläuft sich im Geschäftsjahr 2020 auf 1.050 €.

4.4 Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH

Die Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH leistet die Geschäftsführung für die Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG und ist als persönlich haftende Gesellschafterin an der Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG beteiligt. Sie wurde im Jahr 2016 gegründet.

4.4.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist im Rahmen ihrer kommunalen Aufgabenstellung die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG, welche wiederum zum Gegenstand die Fernwärmeversorgung in Winnenden hat, sowie die Geschäftsführung für die Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG.

4.4.2 Beteiligungsverhältnisse

Alleinige Gesellschafterin ist die Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG.

4.4.3 Besetzung der Organe

Die Organe der Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH sind die Gesellschafterversammlung (Gesellschafter Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG) und die Geschäftsführung.

Geschäftsführung: Stefan Schwarz, Geschäftsführer Stadtwerke Winnenden GmbH, Winnenden
Ralf Tabellion, Teamleiter/Akquisition, STEAG New Energies GmbH, Saarbrücken

4.4.4 Beteiligungen des Unternehmens

Beteiligungen der Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH an anderen Unternehmen bestehen nicht.

4.4.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Der öffentliche Zweck der Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH ist analog den Regelungen des Gesellschaftsvertrages vom 14. Dezember 2016 die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG, welche wiederum zum Gegenstand die Fernwärmeversorgung in Winnenden hat, sowie die Geschäftsführung für die Fernwärme Winnenden GmbH & Co.KG.

Im Rahmen des Gesellschaftsvertrages sind verschiedene Pflichten der Geschäftsführung gegenüber der Beteiligungsverwaltung geregelt. Die Geschäftsführung hat u. a. den Wirtschaftsplan der Beteiligungsverwaltung zu übersenden und mit ihr abzustimmen. Der festgestellte Jahresabschluss mit Lagebericht und der Prüfbericht des Prüfers sind unverzüglich nach Feststellung der Beteiligungsverwaltung zu übersenden.

Die Stadt Winnenden ist mit dieser Einflussnahme ihrer Verpflichtung zur Steuerung der Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH nachgekommen.

4.4.6 Grundzüge des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens

4.4.6.1 Vermögenslage - Bilanz für das Geschäftsjahr 2020

Aktiva in €	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019	Veränderung
-------------	---------------------	---------------------	-------------

Beteiligungsbericht der Stadt Winnenden 2020

A.Umlaufvermögen	32.626 €	32.349 €	277 €
I. Forderungen gegen Gesellschafter	9.364 €	5.076 €	4.288 €
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	23.262 €	27.273 €	-4.011€
Bilanzsumme	32.626 €	32.349 €	277 €

Passiva in €	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019	Veränderung
A. Eigenkapital	30.101 €	28.972 €	1.129 €
I. Gezeichnetes Kapital	25.000 €	25.000 €	0 €
II. Gewinnrücklagen	3.972 €	2.846 €	1.126 €
IV. Jahresergebnis	1.129 €	1.126 €	3 €
B. Rückstellungen	2.517 €	3.196 €	-679 €
C. Verbindlichkeiten	8 €	181 €	-173 €
Bilanzsumme	32.626 €	32.349 €	277 €

Das Eigenkapital beträgt 30.101 €, davon entfallen auf das Gezeichnete Kapital der Gesellschaft 25.000 €. Das Gezeichnete Kapital ist vollständig einbezahlt.

Bei den Rückstellungen handelt es sich um Steuerrückstellungen und Rückstellungen für ausstehende Rechnungen 2.517 € (Vj. 3.196 €).

4.4.6.2 Ertragslage Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2020

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2019	Veränderung
Sonstige betriebliche Erträge	3.717 €	4.276 €	-559 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.467 €	3.026 €	- 559 €
Ergebnis vor Steuern	1.250 €	1.250 €	0 €

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	121 €	124 €	-229 €
Ergebnis nach Steuern	1.129 €	1.126 €	3 €
Jahresüberschuss	1.129 €	1.126 €	3 €

Die Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH erzielte ein Ergebnis in Höhe von 1.129 € (Vj. 1.126 €). Das Ergebnis ergibt sich aus der vertraglich festgelegten Vorabvergütung in Höhe von 5 % auf das nominale Stammkapital der Gesellschaft.

Die Umsatzerlöse beinhalten im Wesentlichen den Ersatz der Aufwendungen für Prüfungsleistungen und steuerliche Beratung (3.717 €, Vj. 4.276 €) durch die Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG sowie die jährliche Vorabvergütung für die Wahrnehmung der Geschäftsführung und Vertretung der Fernwärme Winnenden GmbH & Co. KG (1.250 €, Vj. 1.250 €).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Prüfungs- und Beratungskosten (2.467 €, Vj. 3.026 €).

Das Jahresergebnis soll in voller Höhe der Kapitalrücklage zufließen.

4.4.7 Kapitalzuführungen und -entnahmen

Das Jahresergebnis 2020 ist in voller Höhe der Kapitalrücklage zugeflossen.

4.4.8 Entwicklung der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Die Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH beschäftigt keine Arbeitnehmer.

4.4.9 Gesamtbezüge des Aufsichtsrates

Die Fernwärme Winnenden Verwaltungs-GmbH hat keinen Aufsichtsrat.

5 Beteiligungen an Zweckverbänden und Eigenbetrieben

Die Beteiligungen der Stadt Winnenden an Zweckverbänden und Eigenbetrieben einschließlich der eingezahlten Einlagen sind der Übersicht im Gliederungspunkt 2 zu entnehmen. Auf eine ausführliche Darstellung dieser Beteiligungen wird verzichtet.